

Repaired
Document

Plastic Covered Document

Soiled Document

nach vorherigem Ausweise von dem Gallerie-Vorstande eine Erlaubnis zum Copiren von Bildern auch an anderen Tagesstunden u. haben sich deswegen zurdrückt an den Galleriedieners J. R. Langwisch, Rosenstr. 4, zu wenden. Commission: 1) Aus dem Senate: Dr. Syndicus Merck, Dr., u. Dr. Senator Godeffroy; 2) Deputirte des Kunst-Vereins: Dr. Martin Gensler u. Dr. C. E. v. Hofstrup, Dr. Gemälde-Sammlungen. (S. Kunst-Sammlungen.)

Gesellschaft (Club), gegründet am 4ten December 1863, bezweckt bei wöchentlichen Zusammenkünften den Mitgliedern Gelegenheit zu geben sich durch Gesang, musikalische u. declamatorische Vorträge, so wie sonstige gesellschaftliche Unterhaltungen zu erheitern u. einen engeren Freundschaftskreis zu bilden. Die Versammlungen finden wöchentlich statt u. nehmen ihren Anfang 9 Uhr Abends. Der Vorstand besteht aus einem Präses, einem Vicepräses, einem Secretair, einem Protocollisten u. einem Ceremonienmeister. Der jährliche Beitrag, vierteljährlich pränumerando zu entrichten, beträgt 6 $\frac{1}{2}$ Ct., das Eintrittsgeld 1 $\frac{1}{2}$ Ct. — Behufs Aufnahme in diesen Verein hat sich der Betreffende von einem Mitgliede einführen zu lassen u. wird ihm innerhalb 14 Tagen nach geschehener Einführung der Beschluß der Gesellschaft mitgetheilt. Das Nähere ist bei dem derzeitigen Präses Hrn. Fritz Boß, 2. Brunnenstr. 6, 1ste Etage, zu erfahren.

St. Georgs-Hospital (Siechenhaus) in der Vorstadt St. Georg. Dieses Hospital war früher eine Veranstellung für Aussäuge (sein Ursprung fällt in den Anfang des 13ten Jahrhunderts). Es ist für 24 verlassene Witwen oder Jungfrauen, die an der Grenze des Alters stehen und kein anderes Unterkommen zu finden wissen, bestimmt, doch müssen dieselben einen durchaus unbescholtenen Ruf haben. Jede Hospitantin empfängt neben freier Wohnung mit dem erforderlichen Koch-Local u. Feuerungsraum wöchentlich 2 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ u. alle zusammen empfangen außerdem noch, theils baar, theils an Feuerung, jährlich über 1700 $\frac{1}{2}$ Ct. Das St. St. enthält ferner 17 Wohnungen für sogenannte Expectantinnen, welche der Reihe nach in die Stellen der eigentlich sogenannten Siechen aufsteigen, bis dahin aber, neben der freien Wohnung, jede wöchentlich 2 $\frac{1}{2}$ vom Hospital als baare Unterstüzung erhalten. Ärztliche u. wundärztliche Hülfe, so wie Arznei, wird den Expectantinnen sowohl, als den eigentlichen Siechen unentgeltlich gereicht. Die Aufnahme hängt gegenwärtig von dem Ermessen des Herrn Bürgermeisters u. des ältesten Herrn des Rathes, als Patron, ab. — Rechnungsführer: Dr. Ferdinand Herwig, Registrator u. Cassirer: Dr. Johann Friedrich Celling.

Germania in der Vorstadt St. Georg. Der Zweck u. das Bestreben dieser Gesellschaft ist ähnlich dem der hier bestehenden Gesellschaft Amicitia & Fidelitas. Dieselbe hält sich fern von allen politischen u. polemischen Verhandlungen u. begründet zunächst unter den Mitgliedern ein dauerndes Freundschaftsbündniß. Ihre Zusammenkünfte finden viermal im Winter u. einmal im Sommer statt. Gegründet wurde dieselbe am 16. Januar 1857. Auch hat diese Gesellschaft den wohlthätigen Zweck vor Augen, alljährlich eine Weihnachtsbescherung für arme Kinder zu veranstalten, wozu aber nur Kinder aus genannter Vorstadt Theil nehmen. Die Fonds hierzu liefern, außer den baar eingehenden miltren Beiträgen, der Reinertrag einiger Concerte, eine Verlosung von Damen-Handarbeiten u. s. w. In jedem der beiden letzten Jahre betrug die Zahl der mit vollständiger warmer Winterkleidung beschenkten Kinder 200; p. t. Vorsitzender des Weihnachts-Comité ist Hr. C. Zahns, St. Georg, Bleicherstr. 10 a, Cassaführer ist C. Dießel, Alsterweg 26.

Gesellschaft, Die Niedersächsischen, zur Verbreitung christlicher Erbauungsschriften, ist im Jahre 1820 gegründet worden. Die jetzigen Comité-Mitglieder sind die Hren. Pastor Dr. Craig, R. S. Jackson, Valentin Lorenz Meyer, zweiter Schriftführer, John Petersen, Cassenführer, Pastor B. C. Roosen, Pastor James Smith, M. A., H. R. Waig, Schriftführer, Pastor J. C. D. Weß. Es wird alljährlich ein Jahresbericht durch den Druck veröffentlicht. Tractate u. Schriften, so wie auch gratis Verzeichnisse derselben sind zu erhalten in der Niederlage der Gesellschaft Mühlenstr. 12.

Gesellschaft zur Vertheilung der Feuerung an israelitische Arme. Verwaltung-Mitglieder: die Hren. R. C. Ruben, A. Heilbut, S. Elkan, Sim. A. Goldzieher, A. R. Marcus, M. Salomon, Wilh. Wolff, welche Anmeldungen entgegen nehmen.

Gesellschaft, Hamburgische, zur Beförderung der Künste u. nützlichen Gewerbe, trat am 11. April 1765 in's Leben u. wurde durch Senatsbeschluß vom 8. April 1767 den vom Senate anerkannten Corporationen beigezählt. Wer sich durch seine Unterzeichnung zu einem jährlichen Beitrag von 15 $\frac{1}{2}$ für die Zwecke der Gesellschaft verpflichtet, ist Mitglied derselben, so lange er dieser Verpflichtung nachkommt. Die Gesellschaft beräth u. beschließt in Deliberations-Versammlungen. Die fünfte, zufolge Verlaßes der Deliberations-Versammlung vom 5. Sept. 1850 revidirte u. am 6. Juli 1855 genehmigte Ausgabe der Statuten der Gesellschaft ist durch Decret des Senats vom 23. Decbr. 1855 bestätigt. Das Verwaltungs-Perional bilden die folgenden Hren.: Velsse: A. Abendroth, Dr., Inspector: H. Ludeß, Prof. Ch. Petersen, Dr., J. R. C. Reithenow, Dr., D. H. Jacoby, Dr. Secretariat, C. S. Biné u. U. P. Moller, Dr. Vorsteher d. techn. Section: D. Steinert, Vorst. d. Kunst- u. Gewerbe-Section: , Vorst. d. landwirthlich. Section: Inspector C. R. Schuback.

Gesellschaft zur Vertheilung von Lebens-Bedürfnissen, von 1852. Der Zweck ist im Allgemeinen, durch Engros-Einkäufe die nothwendigsten Lebensbedürfnisse mit geringem Kostenaufschlag (welchen die Vertheilung erfordert) ohne Nutzen abzugeben. Das Capital wird durch Antheilsscheine à 1 $\frac{1}{2}$ zusammengebracht, selbige sind unkündbar u. tragen keine Zinsen, geben aber allein auch nur das Recht, Waaren aus den Magazinen zu beziehen. Zur größeren Capitalansammlung ist auch eine Sparcasse damit verbunden, welche Einlagen von 4 $\frac{1}{2}$ an entgegennimmt u. mit 5 $\frac{1}{2}$ p. Ct. verzinst. Die eingezahlten Sparnisse stehen immer als erstes Geld. Der verwaltende Vorstand besteht aus 30 Mitgliedern, denen 14 Revisoren beigegeben sind, deren Function (— gratis —) 2 Jahre dauert, u. von denen alle $\frac{1}{2}$ Jahr ein Viertel aussteht. Außerdem sind als Cassenverwalter Dr. F. H. Neu, 2. Marienstr. 8, u. als Buchführer Dr. J. S. v. d. Cammer, Langergang 57, contractlich auf 3 Jahre verpflichtet, so wie in jedem der sieben Magazine: Brook 59, Caffamacherreihe 18, 2. Marienstr. 4, Lilienstr. 16, altst. Fuhlentwiete 42 u. Fohlerweg 15, u. St. Georg, Hadergang 52, ein Waarenvertheiler angestellt ist. Banco-Conto der Gesellschaft bei der Norddeutschen Bank.

Gesellschaft, selbst ist im August Lebens-Bedürfnissen, liche Baaren kommen Verwaltungsgeldbeiträge Mitglieder zur Vert von Antheilsscheine mehrung des Betries von 4 $\frac{1}{2}$ die Woche geschäftsführende D. E. B. Müller, Scha die Hren. Brüning, vier Baaren-Magaz

Gesellschaft, 1690; führt seit 17 der mathematischen Leben. Sie besteht ein Wit-; Jahresver Director F. Niebo

Gesellschaft gestiftet am 1ten 9 Lehrer zu fördern, sowie den Witwen deßst eine ansehnliche pädagogischen Zeitsc Mittwoch, Abend erörtern; in Deli geordnet. Die Un Bildungs-Vereins u. Baaren dahinge Proponenten Hrn. nach dem zurüdge theilung kommend Außerdem unterh erkrankten Lehrern der unterstützenden erfolgreiche Thätig S. S. Schüter, erster Vorsteher, Ehlers, erster Be dritter Verwalter: Hoffmann, Cassaf Straack, Rechnung ist aus den alljäh

Gewerbese Die Gewer Handwerker u. i ihres Berufs die u. Modelliren sic Unterricht ertheilt thematisch, Naturk Klavische, Boblier haus u. Wind. (seßlich verpflichtet gestatten.

Die Schul Unterricht u. die lichen u. umfasse Sprache u. Gesic u. Zirkelzeichen berechnung u. W. Zahn, Dr. Stuf täglich 10 Stun Jahr 1865—66

Die Berwa mann, S. L. W u. dem Director triotischen Gesel sprechen ist.

Gewerbe dem Handwerk verschaffen. Di Anhalt u. nim Frühstud, Präse